



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK
EUROSYSTEM

Pressemitteilung

30. Juni 2025

Geldmengenentwicklung im Euroraum: Mai 2025

- Die Jahreswachstumsrate des weit gefassten [Geldmengenaggregats M3](#) belief sich im Mai 2025 auf 3,9 % und war damit gegenüber April unverändert.
- Die Jahreswachstumsrate des enger gefassten [Geldmengenaggregats M1](#), das den Bargeldumlauf und die täglich fälligen Einlagen umfasst, stieg von 4,7 % im April auf 5,1 % im Mai.
- Die Jahreswachstumsrate der [bereinigten Buchkredite an private Haushalte](#) lag im Mai bei 2,0 % nach 1,9 % im April.
- Die Jahreswachstumsrate der [bereinigten Buchkredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften](#) betrug im Mai 2,5 %, verglichen mit 2,6 % im April

Komponenten der weit gefassten Geldmenge M3

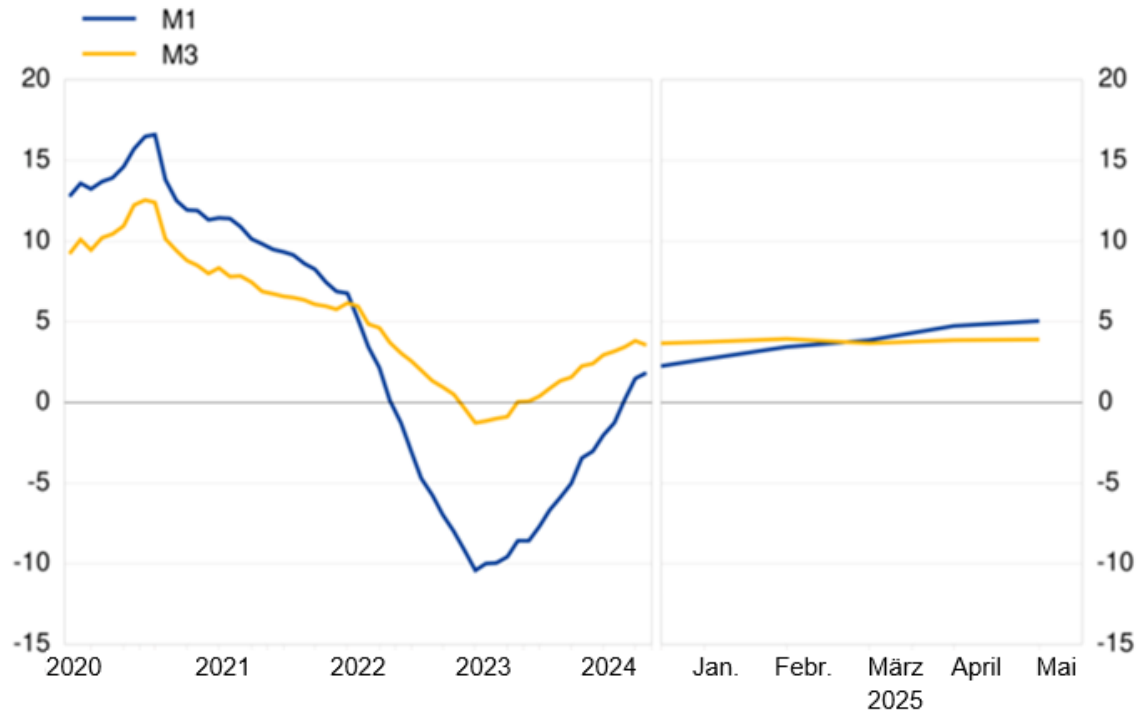
Die Jahreswachstumsrate des weit gefassten Geldmengenaggregats M3 belief sich im Mai 2025 auf 3,9 % und war damit gegenüber April unverändert. In den drei Monaten bis Mai betrug sie durchschnittlich 3,8 %. Die [Komponenten von M3](#) entwickelten sich wie folgt: Die jährliche Wachstumsrate des enger gefassten Geldmengenaggregats M1, das den Bargeldumlauf und die täglich fälligen Einlagen umfasst, stieg von 4,7 % im April auf 5,1 % im Mai. Im selben Zeitraum sank die Jahreswachstumsrate der sonstigen kurzfristigen Einlagen (M2 - M1) von 0,6 % auf -0,1 %, und die Jahreswachstumsrate der marktfähigen Finanzinstrumente (M3 - M2) stieg von 10,7 % auf 11,2 %.

Europäische Zentralbank
Generaldirektion Kommunikation
Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland
Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.
Übersetzung: Deutsche Bundesbank

Abbildung 1
Geldmengenaggregate

(Jahreswachstumsrate)



Daten zu den Geldmengenaggregaten sind [hier](#) abrufbar.

Betrachtet man die [Beiträge der einzelnen Komponenten zur Jahreswachstumsrate von M3](#), so lag der Beitrag des enger gefassten Geldmengenaggregats M1 im Mai bei 3,2 Prozentpunkten nach 3,0 Prozentpunkten im April. Der Beitrag der sonstigen kurzfristigen Einlagen (M2 - M1) belief sich im Berichtsmonat auf 0,0 Prozentpunkte, verglichen mit 0,2 Prozentpunkten im April, und jener der marktfähigen Finanzinstrumente (M3 - M2) lag wie bereits im Vormonat bei 0,7 Prozentpunkten.

Die [in M3 enthaltenen Einlagen](#) entwickelten sich aufgeschlüsselt nach geldhaltenden Sektoren wie folgt: Die Jahreswachstumsrate der Einlagen privater Haushalte erhöhte sich von 3,4 % im April auf 3,5 % im Mai. Die Jahreswachstumsrate der Einlagen nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften nahm unterdessen von 2,6 % auf 2,7 % zu, während jene der Einlagen von Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds) von 21,2 % auf 15,4 % abnahm.

Europäische Zentralbank
Generaldirektion Kommunikation
Sonnenmannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland
Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.
Übersetzung: Deutsche Bundesbank

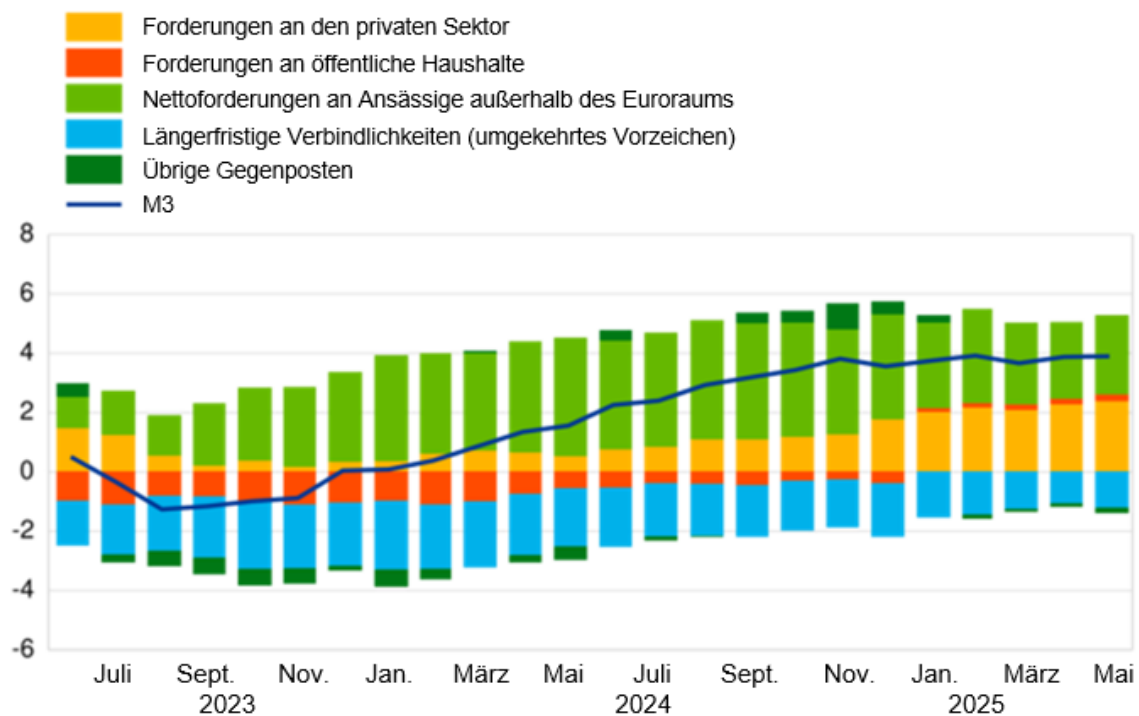
Gegenposten der weit gefassten Geldmenge M3

Die Veränderungen der Posten der konsolidierten Bilanz des MFI-Sektors, die nicht zur Geldmenge M3 gerechnet werden ([M3-Gegenposten](#)), wirkten sich im Mai 2025 wie folgt auf die Jahreswachstumsrate von M3 aus: Die Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euroraums steuerten 2,6 Prozentpunkte bei (nach 2,5 Prozentpunkten im April), die Forderungen an den privaten Sektor 2,4 Prozentpunkte (nach 2,3 Prozentpunkten), die Forderungen an öffentliche Haushalte 0,2 Prozentpunkte (wie im Vormonat), die längerfristigen Verbindlichkeiten -1,2 Prozentpunkte (nach -1,1 Prozentpunkten) und die übrigen Gegenposten -0,1 Prozentpunkte (wie im Vormonat).

Abbildung 2

Beitrag der M3-Gegenposten zur Jahreswachstumsrate von M3

(in Prozentpunkten)



Daten zu den Beiträgen der M3-Gegenposten zur Jahreswachstumsrate von M3 sind [hier](#) abrufbar.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Übersetzung: Deutsche Bundesbank

Forderungen an Nicht-MFIs im Euroraum

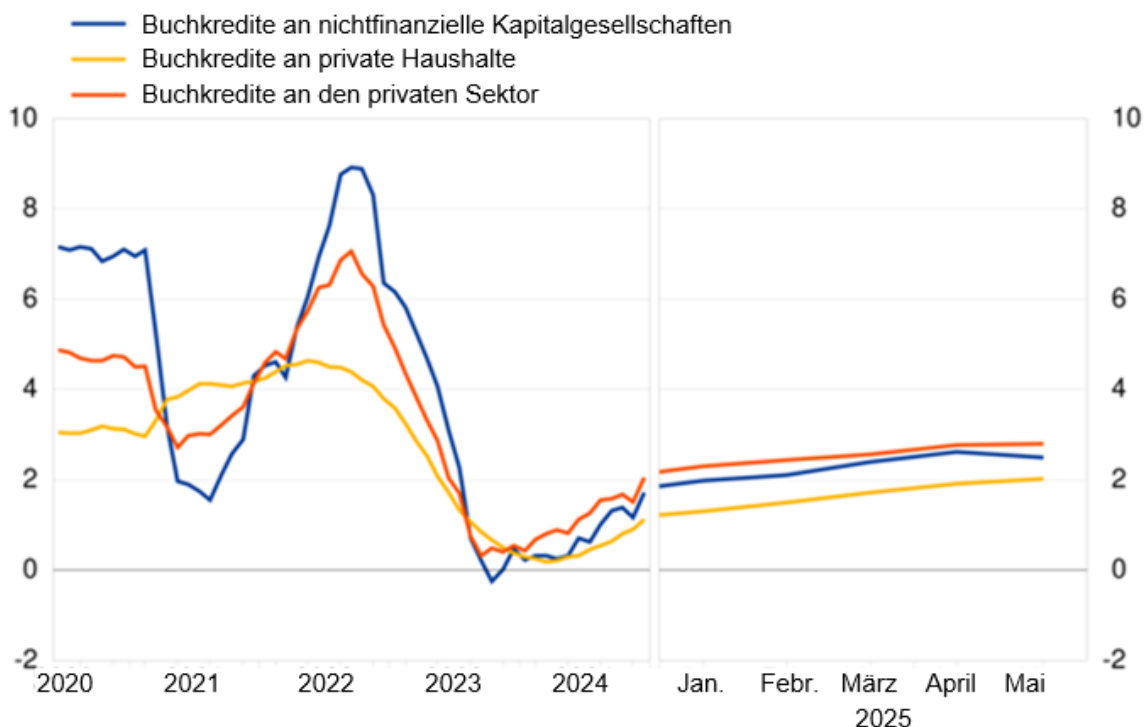
Die Jahreswachstumsrate der gesamten [Forderungen an Nicht-MFIs im Euroraum](#) belief sich im Mai 2025 auf 2,0 % nach 1,9 % im Vormonat. Die jährliche Wachstumsrate der [Forderungen an öffentliche Haushalte](#) betrug im Mai 0,6 %, verglichen mit 0,5 % im April. Die Jahreswachstumsrate der [Forderungen an den privaten Sektor](#) stieg unterdessen von 2,4 % auf 2,5 %.

Die Jahreswachstumsrate der um Kreditübertragungen sowie fiktive Cash-Pooling-Aktivitäten [bereinigten Buchkredite an den privaten Sektor](#) betrug im Mai wie bereits im Vormonat 2,8 %. Dabei belief sich die jährliche Wachstumsrate der [bereinigten Buchkredite an private Haushalte](#) auf 2,0 % (nach 1,9 %) und jene der [bereinigten Buchkredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften](#) auf 2,5 % (nach 2,6 %).

Abbildung 3

Bereinigte Buchkredite an den privaten Sektor

(Jahreswachstumsrate)



Daten zu den bereinigten Buchkrediten an den privaten Sektor sind [hier](#) abrufbar.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Übersetzung: Deutsche Bundesbank

Anhang

Tabelle 1 bis 4

Anmerkung

- Soweit nicht anders angegeben, sind die in dieser Pressemitteilung ausgewiesenen Daten um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt.
- Der Begriff „privater Sektor“ bezieht sich auf Nicht-MFIs im Euroraum (ohne öffentliche Haushalte).
- Die Hyperlinks verweisen auf Daten, die sich aufgrund von Revisionen mit jeder neuen Veröffentlichung ändern können. Die Daten der im Anhang aufgeführten Tabellen stellen eine Momentaufnahme zum Zeitpunkt der aktuellen Veröffentlichung dar.

1 Geldmengenentwicklung im Euroraum: Mai 2025

(in Mrd. €; Veränderung gegen Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	Monats- endstände	Veränderung gegen Vormonat			Jahreswachstumsrate		
	Mai 2025	März 2025	April 2025	Mai 2025	März 2025	April 2025	Mai 2025
KOMPONENTEN VON M3							
1. M3	16 920	23	69	37	3,7	3,9	3,9
1.1. M2	15 737	50	58	38	3,1	3,4	3,4
1.1.1. M1	10 792	44	84	36	3,9	4,7	5,1
Bargeldumlauf	1 560	5	-5	0	2,5	1,8	1,9
Täglich fällige Einlagen	9 232	39	89	36	4,1	5,2	5,6
1.1.2. Sonstige kurzfristige Einlagen (M2 - M1)	4 945	7	-26	3	1,5	0,6	-0,1
Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	2 442	-3	-30	-6	0,7	-1,3	-3,0
Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	2 503	10	3	8	2,3	2,5	2,9
1.2. Marktfähige Finanzinstrumente (M3 - M2)	1 183	-28	11	-1	11,8	10,7	11,2
Repogeschäfte	245	-28	20	-11	25,1	27,5	21,3
Geldmarktfondsanteile	901	-12	-2	12	13,9	12,5	14,5
Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	36	12	-7	-2	-47,2	-55,0	-54,7
GEGENPOSTEN ZU M3							
Verbindlichkeiten der MFIs:							
2. Verbindlichkeiten gegenüber Zentralstaaten^(b)	472	-58	80	25	-7,1	1,8	6,8
3. Längerfristige Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euroraum	7 957	-1	-15	35	2,7	2,3	2,6
3.1. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1 830	-6	-1	-1	0,3	0,4	0,5
3.2. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	126	3	2	2	17,6	16,8	17,1
3.3. Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	2 572	-1	-5	33	3,5	2,4	3,4
3.4. Kapital und Rücklagen	3 429	3	-12	0	3,0	2,9	2,8
Forderungen der MFIs:							
4. Forderungen an Nicht-MFIs im Euroraum	22 179	3	38	-4	1,7	1,9	2,0
4.1. Forderungen an öffentliche Haushalte	6 289	-4	11	-17	0,5	0,5	0,6
Buchkredite	1 008	-6	-1	13	1,7	1,9	3,3
Schuldverschreibungen	5 255	3	12	-30	0,3	0,2	0,1
Anteilsrechte	26	0	0	0	1,5	1,6	1,8
4.2. Forderungen an den privaten Sektor ^(c)	15 889	7	28	13	2,2	2,4	2,5
Buchkredite	13 383	18	42	15	2,4	2,6	2,7
Bereinigte Buchkredite ^(d)	13 640	36	44	11	2,6	2,8	2,8
Schuldverschreibungen	1 560	-10	4	-5	-1,0	0,0	0,4
Anteilsrechte	624	-2	-17	3	1,3	-0,5	-0,3
Von Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds) begebene Anteile	322	0	-1	1	12,3	11,8	12,2
5. Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euroraums	2 926	-20	60	74	-	-	-
6. Andere Gegenposten zu M3 (Rest)	243	-20	35	27	-	-	-
Darunter:							
6.1. Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten (Verbindlichkeiten) ^(e)	181	-13	12	-14	3,1	19,4	14,0
6.2. Reverse-Repo-Geschäfte mit zentralen Kontrahenten (Forderungen) ^(e)	178	2	12	4	-7,4	-2,3	7,6

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf der konsolidierten Bilanz der monetären Finanzinstitute (MFIs), die ihren Sitz im Euroraum haben. Der MFI-Sektor umfasst das Eurosystem, Kreditinstitute (ohne Zentralbanken) und Geldmarktfonds. „Veränderung gegen Vormonat“ ergibt sich aus Bestandsveränderungen ohne Neubewertungen, Wechselkursänderungen, Umgruppierungen und andere nicht transaktionsbedingte Veränderungen. Zu M3 zählen Verbindlichkeiten von MFIs sowie kurzfristige Verbindlichkeiten aus Einlagen der Post und bestimmter Stellen der Zentralstaaten gegenüber im Euroraum ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(b) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie der von Zentralstaaten gehaltenen vom MFI-Sektor begebenen Wertpapiere.

(c) Bezieht sich auf Nicht-MFIs im Euroraum (ohne öffentliche Haushalte).

(d) Buchkredite bereinigt um Effekte aus Übertragungen aus bzw. in MFI-Bilanzen sowie um durch MFIs erbrachte fiktive Cash-Pooling-Dienstleistungen. Weitere Aufschlüsselungen finden sich in Tabelle 4.

(e) Reihe nicht saisonbereinigt.

2 Beitrag zur Jahreswachstumsrate von M3: Mai 2025

(Beitrag in Prozentpunkten zur Veränderung von M3 gegenüber dem Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	März 2025	April 2025	Mai 2025
KOMPONENTEN VON M3			
1. M1	2,4	3,0	3,2
1.1. Bargeldumlauf	0,2	0,2	0,2
1.2. Täglich fällige Einlagen	2,2	2,8	3,0
2. M2 - M1 (sonstige kurzfristige Einlagen)	0,5	0,2	0,0
3. M3 - M2 (marktfähige Finanzinstrumente)	0,8	0,7	0,7
GEGENPOSTEN ZU M3			
4. Forderungen an den privaten Sektor	2,1	2,3	2,4
5. Forderungen an öffentliche Haushalte	0,2	0,2	0,2
6. Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euroraums	2,7	2,5	2,6
7. Längerfristige Verbindlichkeiten (umgekehrtes Vorzeichen) ^(b)	-1,3	-1,1	-1,2
8. Übrige Gegenposten	-0,1	-0,1	-0,1
M3 (Summe der Posten 1 bis 3 oder 4 bis 8)	3,7	3,9	3,9

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

(b) Längerfristige Verbindlichkeiten gegenüber Gebietsansässigen ohne Zentralstaaten.

3 In M3 enthaltene Einlagen: Mai 2025

(in Mrd. €; Veränderung gegen Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	Monats- endstände	Veränderung gegen Vormonat			Jahreswachstumsrate		
	Mai 2025	März 2025	April 2025	Mai 2025	März 2025	April 2025	Mai 2025
Einlagen insgesamt	14 422	17	82	28	3,5	3,9	3,8
1. Einlagen privater Haushalte^(b)	8 828	19	18	24	3,5	3,4	3,5
1.1. Täglich fällige Einlagen	5 316	28	34	29	3,4	4,0	4,8
1.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	1 185	-13	-19	-12	7,2	3,2	0,1
1.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	2 326	5	3	7	1,9	2,2	2,5
1.4. Repogeschäfte	1	0	0	0	5,4	-9,2	4,3
2. Einlagen nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften	3 444	-20	25	12	2,2	2,6	2,7
2.1. Täglich fällige Einlagen	2 501	0	13	16	4,0	4,4	4,8
2.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	791	-22	10	-4	-3,9	-3,8	-4,9
2.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	143	4	1	1	9,7	11,2	12,2
2.4. Repogeschäfte	9	-2	1	-2	-2,8	7,0	7,3
3. Einlagen von Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	477	18	32	-21	16,1	21,2	15,4
3.1. Täglich fällige Einlagen	391	16	27	-14	16,8	21,9	17,3
3.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	36	0	-1	-1	-17,5	-12,7	-13,1
3.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	2	0	0	0	44,8	40,1	45,2
3.4. Repogeschäfte	49	2	6	-6	56,2	54,2	27,8
4. Einlagen von Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen	230	-3	15	-13	2,9	16,0	7,1
4.1. Täglich fällige Einlagen	156	3	6	-8	5,3	15,6	7,7
4.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	41	0	-1	2	-7,9	-3,0	-0,7
4.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	4	0	0	0	-2,2	-2,5	2,0
4.4. Repogeschäfte	30	-6	10	-7	2,2	49,4	17,0
5. Einlagen sonstiger nichtmonetärer finanzieller Kapitalgesellschaften^(c)	902	4	-4	21	4,6	4,7	5,6
5.1. Täglich fällige Einlagen	494	-14	12	11	3,5	8,5	9,7
5.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	251	31	-16	8	2,0	-4,9	-5,5
5.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	19	1	-1	0	9,2	-2,7	2,9
5.4. Repogeschäfte ^(c)	138	-14	1	2	13,6	11,9	15,2
6. Einlagen sonstiger öffentlicher Haushalte	540	-1	-4	5	-0,8	0,6	2,1

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf der konsolidierten Bilanz der monetären Finanzinstitute (MFIs), die ihren Sitz im Euroraum haben. Der MFI-Sektor umfasst das Eurosystem, Kreditinstitute (ohne Zentralbanken) und Geldmarktfonds.

„Veränderung gegen Vormonat“ ergibt sich aus Bestandsveränderungen ohne Wechselkursänderungen, Umgruppierungen und andere nicht transaktionsbedingte Veränderungen.

(b) Einschließlich Einlagen privater Organisationen ohne Erwerbszweck.

(c) Ohne Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten.

4 Bereinigte Buchkredite an den privaten Sektor: Mai 2025^(a)

(in Mrd. €; Veränderung gegen Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(b))

	Monats- endstände	Veränderung gegen Vormonat			Jahreswachstumsrate		
	Mai 2025	März 2025	April 2025	Mai 2025	März 2025	April 2025	Mai 2025
1. Kredite an private Haushalte^(c)	7 002	19	15	12	1,7	1,9	2,0
1.1. Konsumentenkredite	790	4	3	3	4,2	4,3	4,3
1.2. Wohnungsbaukredite	5 522	14	13	9	1,7	1,9	2,0
1.3. Sonstige Kredite	690	1	0	0	-0,6	-0,4	-0,3
<i>Darunter: Einzelunternehmen</i>	356	0	0	-1	-1,9	-1,9	-2,0
2. Kredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	5 228	19	10	-2	2,4	2,6	2,5
2.1. Laufzeit bis zu 1 Jahr	830	4	2	-5	3,7	4,3	3,2
2.2. Laufzeit mehr als 1 Jahr bis zu 5 Jahren	1 127	12	-2	0	3,1	3,1	3,1
2.3. Laufzeit mehr als 5 Jahre	3 272	3	10	3	1,8	2,0	2,1
3. Kredite an Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	181	3	2	1	9,0	7,8	8,0
4. Kredite an Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen	133	3	0	3	0,0	1,9	8,2
5. Kredite an sonstige nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften^(d)	1 096	-9	16	-4	8,5	8,7	8,1

(a) Buchkredite bereinigt um Effekte aus Übertragungen aus bzw. in MFI-Bilanzen und um durch MFIs erbrachte fiktive Cash-Pooling-Dienstleistungen. Soweit Daten zu Übertragungen von aus MFI-Bilanzen ausgegliederten Krediten zur Verfügung stehen, sind sie hierin berücksichtigt. „Veränderung gegen Vormonat“ ergibt sich aus Bestandsveränderungen ohne Neubewertungen, Wechselkursänderungen, Umaruppierungen und andere nicht transaktionsbedingte Veränderungen.

(b) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

(c) Einschließlich Buchkrediten an private Organisationen ohne Erwerbszweck.

(d) Ohne Reverse-Repo-Geschäfte mit zentralen Kontrahenten.